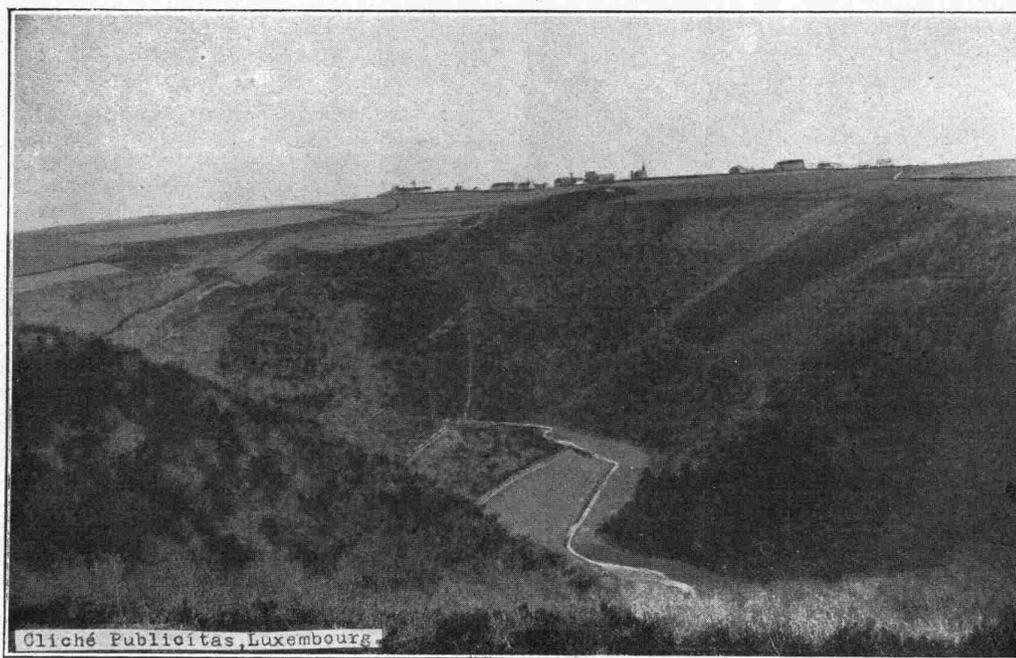


# Le Luxembourg Pittoresque

## Les Ardennes Luxembourgeoises



Cliché Publicitas, Luxembourg.

Photo Edmond Hansen, Mersch

**Paysage ardennais près de Lipperscheid (commune de Bourscheid). — A droite le Village de Bourscheid, à gauche la ruine du Château de Bourscheid**

### Lipperscheid

Wer mit der Nordbahn in der Richtung Ulflingen fährt, hat zwischen den Stationen Michelau und Göbelsmühle zu seiner Rechten das Dorf Lipperscheid (Gemeinde Bourscheid). Unsere Photo, welche wir dem rührigen Freund der «Luxemburger «Illustrierten» Herrn Edmond Hansen, Photograph, Mersch, verdanken, ist so aufgenommen, daß man ungefähr in der Mitte Lipperscheid hat, und dann — jenseits des Tales der Sauer — auf der Anhöhe: rechts das Dorf Bourscheid und links die Schloßruinen von Bourscheid. — In seinem «*Itinéraire*» Seite 434 sagt Chevalier l'Evêque de la Basse Moûturie (siehe dessen Bild auf der ersten Seite dieser Nummer), daß man, von Michelau flußaufwärts gehend, rechts die Dörfer Lipperscheid und Schlindermanderscheid hat, was allerdings stimmt. Wenn er aber dann hinzufügt, daß Schlindermanderscheid dicht an Hoscheid liegt («Ce dernier [Schlindermanderscheid] touche pour ainsi dire à Hoscheid»), so beweist er, daß er niemals weder in Schlindermanderscheid noch in Hoscheid war. Zwischen diesen beiden Ortschaften befindet sich nämlich das romantische Tal der «Schlinder» mit seinen steilen Anhöhen zu beiden Seiten. In dieser stillen, schönen, urwüchsi-

gen Gegend befindet sich die Burg «*Malpaartes*» des «Renert» von Michel Rodange. Von Schlindermanderscheid kann man entweder den Waldweg benutzen, der nach Hoscheid führt und die Schlinder zwischen Unterschlinder und Oberschlinder überschreitet, oder die Straße von Schlindermanderscheid nach Friedbusch nehmen, wo man noch eine originelle Strohbodachung findet, und von dort den abschüssigen Pfad nach Oberschlinder hinabsteigen. In einem der wenigen Häuser von Oberschlinder kann der Tourist sich nach dem Waldpfad nach Hoscheid erkundigen. Wir unsererseits möchten jedoch dem Fußgänger und Naturfreund, welcher von Schlindermanderscheid nach Hoscheid gehen will, anraten, zuerst den Waldweg von Schlindermanderscheid nach Hoscheid zu benutzen, bis zu dem Punkte, wo er die schmale Schlinder überschritten hat, und dann am linken Ufer die Oberschlinder aufwärts gehen bis nach Oberschlinder und dann von dort aus den Pfad nach Hoscheid benutzen.

Wer aber das Tal der Schlinder richtig besichtigen will, der steige in Göbelsmühle aus und mache von dort aus das ganze Tal der Schlinder.

Es ist dies eine prächtige Fußtour, auf die wir demnächst zurückkommen werden.

J. K.